Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2019/00307**
Datum: 04.09.2019
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Scholtyssek, Andreas

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	25.09.2019	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der CDU-Fraktion zur Einsatzorganisation der Feuerwehr

Wie nicht erst die hohe Einsatzintensität der letzten Wochen zeigt, ist der abwehrende Brandschutz eine gesellschaftliche Aufgabe höchster Priorität. Neben der Berufsfeuerwehr bestehen in Halle 11 aktive freiwillige Feuerwehren.

1. **Wie hat sich die Anzahl der aktiven Mitglieder in den zurückliegenden fünf Jahren bei den einzelnen freiwilligen Feuerwehren entwickelt?**
2. **Was tut die Verwaltung zur Gewinnung neuer Mitglieder für die freiwilligen Feuerwehren?**

Nach Auffassung der CDU-Fraktion sollte das Handeln der Verwaltung darauf ausgerichtet sein, jedes ehrenamtliche Mitglied zu halten und nach Möglichkeit neue zu gewinnen.

3. **Aus welchen Gründen werden freiwillige Feuerwehren alarmiert, wenn am Einsatzort kein Bedarf für diese Kräfte besteht und diese teilweise mehrere Stunden im oder am Fahrzeug auf weitere Einsatzbefehle warten müssen?**
4. **Teilt die Verwaltung unsere Einschätzung, dass solche Einsätze die ehrenamtlichen Mitglieder zeitlich über Gebühr beanspruchen und demotivierend wirken?**

Es gibt immer wieder Klagen über die Versorgung mit Getränken und Lebensmitteln im Einsatz, die nicht oder nicht ausreichend bedarfsgerecht zur Verfügung stehen.

5. **Wie ist die Versorgung der Einsatzkräfte bei längeren Einsätzen geregelt? Wann werden die Kameraden durch wen versorgt?**

Um eine hohe Qualität der Einsatzkräfte sicherzustellen, ist eine Qualifizierung u.a. durch

Lehrgänge erforderlich.

6. **Wie viele Mitglieder der Feuerwehr (bitte getrennt für Freiwillige und Berufsfeuerwehr ausweisen) haben in den letzten drei Jahren an welchen Feuerwehrspezifischen Lehrgängen teilgenommen?**
7. **Welche Summe stand für diese Zwecke in den Haushaltsplänen der letzten drei Jahre zur Verfügung? Welche Beträge wurden in den letzten drei Jahren dafür tatsächlich aufgewandt?**
8. **Aus welchen Gründen wurden Anmeldungen von Mitgliedern freiwilliger Feuerwehren zu Lehrgängen vom Fachbereich Sicherheit nicht an den Bildungsträger weitergeleitet und konnten somit nicht in Anspruch genommen werden?**
9. **Mit wie viel zeitlichem Vorlauf werden den betroffenen solche Informationen übermittelt?**

gez. Andreas Scholtyssek
Fraktionsvorsitzender

Stadt Halle (Saale) 25. Oktober 2019
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Sitzung des Stadtrates am 25.09.2019
Anfrage der CDU-Fraktion zur Einsatzorganisation der Feuerwehr
Vorlagen-Nummer: VII/2019/00307
TOP 7.2.6

Antwort der Verwaltung:

1. Wie hat sich die Anzahl der aktiven Mitglieder in den zurückliegenden fünf Jahren bei den einzelnen freiwilligen Feuerwehren entwickelt?
Die Entwicklung kann der Tabelle im Anhang entnommen werden.

2. Was tut die Verwaltung zur Gewinnung neuer Mitglieder für die freiwilligen Feuerwehren?
Folgende Maßnahmen zur Mitgliedergewinnung werden realisiert:

- Die Stadt zahlt eine sog. Feuerwehrrente u.a. für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren,
- die Stadt leistet Öffentlichkeitsarbeit, dazu gehören Veranstaltungen wie der Helfertag, Tag der offenen Tür der einzelnen freiwilligen Feuerwehren, sportliche Wettkämpfe auf Stadt-, Landes-, Bundes- und internationaler Ebene, Beiträge in Fachzeitschriften sowie Messe-Auftritte,
- die Stadt unterstützt die Nachwuchsarbeit der Jugend- und Kinderfeuerwehr (Imagefilm),
- die Stadt unterstützt den Feuerwehrverband Halle e.V.,
- durch die Brandschutzerziehung wird aktive Nachwuchsarbeit in den Schulen und Kitas geleistet,
- Stadt realisiert Projekttage bei der Feuerwehr für Kinder und Jugendliche.

Der Erfolg dieser Maßnahmen zeigt sich in einer nachhaltigen Entwicklung der Mitgliederzahlen.

3. Aus welchen Gründen werden freiwillige Feuerwehren alarmiert, wenn am Einsatzort kein Bedarf für diese Kräfte besteht und diese teilweise mehrere Stunden im oder am Fahrzeug auf weitere Einsatzbefehle warten müssen?
Freiwillige Feuerwehren werden nur bei Bedarf alarmiert. Sollte der Einsatz der Freiwilligen Feuerwehren trotz Alarmierung vor Ort nicht notwendig sein, werden die Kräfte unverzüglich von der Einsatzstelle verabschiedet. In einigen Fällen, beispielsweise bei einer komplizierten Lageerkundung, kann es dennoch zu kurzen Wartezeiten (einige Minuten) kommen.

4. Teilt die Verwaltung unsere Einschätzung, dass solche Einsätze die ehrenamtlichen Mitglieder zeitlich über Gebühr beanspruchen und demotivierend wirken?
Siehe Antwort zu 3.

5. Wie ist die Versorgung der Einsatzkräfte bei längeren Einsätzen geregelt? Wann werden die Kameraden durch wen versorgt?
Die Versorgung ist nach in einem Sondereinsatzplan stufenweise geregelt. Eine Grundverpflegung wird bei jeder Freiwilligen Feuerwehr vorgehalten. Darüber hinaus versorgt bei Einsätzen mit wenigen Einsatzkräften die Berufsfeuerwehr die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr. Bei lang andauernden Einsätzen mit vielen Einsatzkräften alarmiert die Stadt den Betreuungszug des DRK mit mobiler Küchentechnik.

6. Wie viele Mitglieder der Feuerwehr (bitte getrennt für Freiwillige und Berufsfeuerwehr ausweisen) haben in den letzten drei Jahren an welchen Feuerwehrspezifischen Lehrgängen teilgenommen?
Es finden täglich eine Vielzahl an Lehrgängen auf Stadtebene, bei externen Bildungsträgern, auf Landes- und Bundesebene statt. Die exakte Auflistung der Teilnehmer der vergangenen drei Jahre würde bei der Feuerwehr unverhältnismäßig viel Aufwand verursachen. Gerade in den vergangenen drei Jahren haben mehrere hundert Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und der Berufsfeuerwehr Lehrgänge besucht.

7. Welche Summe stand für diese Zwecke in den Haushaltsplänen der letzten drei Jahre zur Verfügung? Welche Beträge wurden in den letzten drei Jahren dafür tatsächlich aufgewandt?
Anbei die Haushaltsansätze zur Aus- und Fortbildung. Die Haushaltsansätze wurden in jedem Jahr ausgeschöpft.

	2016	2017	2018
Berufsfeuerwehr	30.000	30.000	40.000
Freiwillige Feuerwehr	17.500	17.500	22.500
Rettungsdienst	38.500	38.500	38.500
Katastrophenschutz	2.000	2.000	2.000

8. Aus welchen Gründen wurden Anmeldungen von Mitgliedern freiwilliger Feuerwehren zu Lehrgängen vom Fachbereich Sicherheit nicht an den Bildungsträger weitergeleitet und konnten somit nicht in Anspruch genommen werden?
Freiwillige Feuerwehren müssen Pflichtlehrgänge absolvieren und können freiwillige Lehrgänge besuchen. Grundsätzlich werden Lehrgangsanmeldungen in beiden Fällen an den Bildungsträger weitergeleitet und die Fahrt der Kameraden per Dienstreiseauftrag durch den Feuerwehrkommandanten genehmigt, wobei Pflichtlehrgänge vor freiwilligen Lehrgängen zu absolvieren sind. In Ausnahmefällen kann ein gewünschter freiwilliger Lehrgangsbesuch dann abgelehnt werden, wenn durch eine hohe Anzahl von freiwilligen Lehrgängen das Lehrgangsbudget für Pflichtlehrgänge vorzeitig aufgebraucht werden würde. Daher hat die Stadt das Budget im vergangenen Jahr bedarfsgerecht erhöht.

9. Mit wie viel zeitlichem Vorlauf werden den betroffenen solche Informationen übermittelt?
Ohne zeitlichen Verzug, die Entscheidung des Lehrgangsbesuchs fällt sofort nach Beantragung der Dienstreise.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Entwicklung der Mitgliederzahlen der Freiwilligen Feuerwehr Ortswehren der Stadt Halle (Saale)

Jahr	Ammendorf	Büschdorf	Diemitz	Dölau	Kanena	Lettin	Neustadt	Nietleben	Passendorf	Reideburg	Trotha	Summe
2018	55	36	33	25	22	28	26	16	32	24	36	333
2017	54	36	29	23	22	24	26	15	30	24	34	317
2016	51	35	31	20	23	24	27	15	32	24	32	314
2015	40	38	30	23	23	29	27	15	26	24	33	308
2014	41	33	23	26	24	25	22	16	24	24	27	285

Stand: 31.12.2018

Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

19. September 2019

Sitzung des Stadtrates am 25.09.2019
Anfrage der CDU-Fraktion zur Einsatzorganisation der Feuerwehr
Vorlagen-Nr.: VII/2019/00307
TOP: 10.7

Antwort der Verwaltung:

Aufgrund der umfangreichen Recherche kann die Beantwortung erst in der Sitzung des Stadtrates im Oktober 2019 erfolgen.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister